



**II-6460 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

DR. FRANZ LÖSCHNAK
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

10.642/46-IV/4/92

An den
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

2849 IAB

1992 -07- 03

zu 2891 IJ

Parlament
1017_Wien

Wien, am 27. Juni 1992

Die Abgeordneten Dr. Neisser, Steinbauer und Kollegen haben am 7. Mai 1992 unter der Nummer 2891/IJ an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Österreich tangierende Archiv- und Quellenbestände in ehemals sowjetischen Archiven der nunmehrigen Gemeinschaft Unabhängiger Staaten" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

1. Besteht von Ihrer Seite die prinzipielle Bereitschaft zu einer solchen Zusammenarbeit?
2. Haben diesbezügliche Gespräche mit dem wissenschaftlichen Leiter des Forschungsprojekts, Ass. Prof. UD Dr. Stefan Karner, bereits stattgefunden und zu welchem Ergebnis haben sie geführt?
3. Sind Sie bereit, sich an allfälligen durch die Etablierung eines Auskunftsbüros auflaufenden Kosten zu beteiligen?

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1

Grundsätzlich besteht von meiner Seite Gesprächsbereitschaft, da ich es als meine Verpflichtung ansehe, Angehörigen bei der Aufklärung persönlicher Schicksale Unterstützung zu bieten.

Dies kommt auch schon dadurch zum Ausdruck, daß Herrn UD Dr. Karner für Vorarbeiten im Rahmen seines Forschungsprojektes eine in meinem Ressort vorhandene entsprechende Kartei zur Verfügung stand.

Zu Frage 2

Erste Gespräche haben in diesem Zusammenhang unter anderem auch unter Teilnahme von Vertretern meines Ressorts stattgefunden, haben aber bis jetzt noch zu keinem Ergebnis geführt.

Zu Frage 3

Die Kostenfrage wurde im Hinblick auf das Ausstehen von Ergebnissen in der Sache selbst noch nicht konkret angesprochen.

Frankl